Jahrgang 224

ber ich kenne berniuten, bidi bas

nicht

irgend

gorg g

Dir ?

Bezugspreis monatlich 2 G.-Ul., bei Zmaliger Juhillung 2,50 G.-Ul., ansichließlich Ju-Bellungsgebilt. — Beftelungen nehmen filmtliche Opflanftalten, Stieftedger 2001 Schadelberteinen eitigegen. — Höberer Grmalt entbinder den Detelag 2001 Schadelberteinen merben nur bis zum 25, des Dommanteis angenommen.

Geichäftskelle Halle-Saale, Leipziger Straße 61/62. — fernruf Hentrale 27 801, ibends von 6 Uhr an Redaktion 25 609 u. 25610. — Posticheckkonto Leipzia 20 512.

Balle - Saale

Donnerstag, 21. Juli 1927

Angelgenpreis: Die 8 gespaltene 54 mm breite Müllmeterzeite 18 Piennig. Aleine Ungeigen 3 gespaltine 30 mm breite Accidentallumetergeite vo Pien, Labaus nach Eurit. Erfüllungssort

Seldatisfielle Berlin: Bernburger Str. 80. gernruf Umt Kurfürft Ir. 620 Gigene Berliner Schriftleitung. - Derlag n. Drud von Otto Chiele, BallerSaa

Moskaus Rolle in Wien

Enttäusdjungen in Moskau über Wien

(Telegraphifche Melbung.)

(Telegraphische Melbung.)

Mis Mostau wird gemebet, daß die Sowietvessie ihren eint duschen gene ihren der die Vorgänge in Wien Ausberuch gebe Geie stereit, daß die Sowietvessie über die Keichten gebracht babe. Die Amelie der die Vorgänge in Weien aussetzung gebe Geie stereit, daß die Telegraphe von der die Vorgänge der Amelie die Vorgänge der gewinstelle genug gewesen sie. Been wie Wiener Ronginge den gewinschen Kerlauf getommen hötten, mare es zweifellos zu einem Kriege gelommen höten, mare es zweifellos zu einem Kriege gelommen höten, wäre es zweifellos zu einem Kriege gelommen höten, die Weisen von der die Kriege die den die Amelie die Vorgänge der der die Vorgänge der der die Vorgänge der der die Vorgängen der die Vor

Bwifdenfälle bei ben Wiener Beifebungsfeierlichkeiten (Telegraphifche Meltang.) Wien, 20. Juli.

Æelegraphische Meld ang. Aufi.

Au den Leichenseierlichfelien auf dem Zentalfriechof wird den anderer Seite berichtet: Biel beachtet nurde, bech entgegen der Anfahrdung der Beltegene ber Anfahrdung der Beltegene bei Beltegene bei Beltegene bei Beltegene bei Beltegene Betegene Beltegene Betegene Beltegene Betegene Betegene Beltegene Betegene Beltegene Beltegene Beltegene Betegene Beltegene Betegene Beltegene Betegene Beltegene Beltegen Beltegene Beltegene Beltegene Beltegene Beltegene Beltegen Belt

Brag. 20 Juli.

nehmen voollien.

Brag. 20. Juli.
In der Racht auf heute berjuchte eine Gruppe fichechischer

Sommunisten. unter denen sich die Ehgeodneten Culen und

Eleiner und ein Bedatteur des "Aude Kramb Cefenden, auf

liegele Weise nach Wien zu gelangen. Sie murden jedoch in Sein
tung den ihrereichischer Gehabenreite sichgenommen und an die

sichecholausfliche Gernze gurücktansportiert.

Zer Keichseuernbund, der befanntlich driftlich-sojal eingeftell ist, dat nach mehritündiger Beratung au den letzten

Freignissen Eleilung genommen und solgenden Beschäute geftrage

Keilen eine Geltreichische Beratung au den letzten

Sien leine Bleiner oder dierreichische Frage, sondern ein uter
nach den der Geratung siehen der der der der der der

Konales Krobsen ist. Die kommunistischer Vergen

Kenne der der der der Krobsen der der der der der der

Konale bindurch betriebenen Sebereiten und Biendötliern durch

Konale bindurch betriebenen Sebereiten und Steinbotlierten und

Konale bindurch zu Reichschauernbund zuf alle Gunten Gelere
krobsen einen guten Rachtschauernbund zuf alle Gunten Gelere
krobsen einen guten Rachtschauernbund zuf alle Gunten Gelere
krobsen einen und der Gescheren sebereiten nach der Beitere der

Kenten beitere Sebereien nuerbings Gescheren zeigen, dum mag

ke Regierung werichet sein, das bie ofterzeichische Schere
bereit siellt, gusammen mit den geseineten und ben den Krützer

beite gerand mit allen gesigneten Witten zu schäufen. Der

keinsbauernbund den der nuch der Ausbespolize, die

durch geriam mit allen gesigneten Witten zu schäußer. Der

keinsbauernbund den der auch der Unidespolize, die

durch geriam mit ellen gesigneten fich den Zant des

Kunderserfeilelung der Wude und Derbnung.

Besterreich, das neuer "Sorgenkinde"

Gesterreich, das neue "Sorgenkind" Frankreichs und Italiens (Telegraphische Melbung.)

Bafel, 20. Juli.

österreichischen Berhälfniffe eingreifen, damit sowohl der Sieg der Revolution wie der der allbeutsch in Realtion (?1) verhindert werde, die nach fangistischen Ansicht beide zum An-jalus flübren müßten Indesten in der Kreffe die Genalten über dem Charakter bei Genalten über dem Charakter den

Die umftrittene Gemeindefdjuhwache in Wien

(Telegraphifche Melbang.)

(Telegraphifche Meldang.)
Au der gestrigen Kresselnenzung im Rathouse hatte der Stehen 21. Aufi.
Au der gestrigen Kresselnenzung im Rathouse hatte der Gebrach Vereiner erlächt, das bie Gemeines Koglatet dague erfahrt, it die Richtenburgiung derauf gurickguspurch, daß der große Wosselnenderung der Auffaguspurch, daß der die Gedusbunde ab geleßn haben. Gine feirma des fich auf die lieberwachung durch die interallierte Kontrollsommission berufen.

Reich ein gefährlicher Febles es war, daß die Regierung die Bildung der Gemeinderwage nicht in den Anfaigen verhindert hat, gebt darans dervor, das nach Mittigung der Gemeinderwage nicht in den Anfaigen verhindert hat, gebt darans dervor, das nach Mittigungen, die in die Berfig gelangt sind, der Wittigermeister Dr. Geit plant, die Gemeindeschubmache sofort mit Lang are au tos und Vas schieren dereits durchgessiber der ist. Damit hat die soglassemernsteinen dereits durchgesüber weben ist. Damit hat die soglassemscheiden Bereits durchgesüber dereichen ist. Damit hat die soglassemscheiden Schulchungen anstrecke, eine don der offiziellen Seltelen nicht verhinderte Beunfitung ihre Republikanischen Schulchunger. Mittels erregender disse die erreicht, was sie seit langem anstrecke, eine don den offiziellen Seltelen nicht verhinderte Aussträtung mit Karadiner der Ihre die Erreichsen das des Anfaigen und Keigheit wieder erreicht, der die Erreichse Auftlich und Verschlich erreicht die Erreichse Weisener Soglassemortenischen Verlagen der Vollengereit und Krechbeit wiedergefunden. Die erste Seite des Weisener Soglassemortenischen Anstalle und Verabe der Toten geloben werden, ist leiden Gestlässe silt dem Wrabe der Toten geloben werden, ist leiden gestlässe sollt wolfen der Vollen der Volle

430 Wiener Polizisten verlett

Telegraphische Metkuna.

Telegraphische Melbuna.

Wien, 21. Juli.

Die gestern abend ergänzte Liste von Boligeiorganen, die det den Ultrussen verbundet worden sind, ergisch, daß, dagessesen von den vier Getöteten, 430 Boligeibeamte verletzt worden sind, darunter 170 schwer. Ultier von Schwerveilesten sind worden eine, darunter 170 schwer. Dach sie kaum mit dem Leden davonkommen dürsten. Die schwerzielesten surchen herbeigeführt durch Schwerzieles werden von der feltwirfe und berechten der der den konnen durften. Die schwerzieles werden von der der der der der der den kannen der den kannen kannen der den konnen kannen der den kanne kennen find durch Schläge mit Steinen und Gisenstinden. Manche Beamte find so vielfach verleht und angeschwollen, daß sie bis zur Un-kenntlichkeit entstellt sind.

Wie lieht der Bukunftskrieg aus?

Rachfolgend beingen wir im Aussug einen inter-effanten Artifel bes französischen Generals Nouquerol in ber "Krance militatie", der wieder einmal ziget, wie sein auch der geölibete Französe, der sich demüßt, sächlich glein, irrt. In diesem Falle in der Frage des U-Moot-trions

tein, irrt. In biesem Falle in der Frage des Il-woottringes.

Die Beratung der Militärgesetze die die ontwendigerweise mit
der Frage beginnen: Bie sieht der Julunflöstrieg aus? Die Antwort wird einerseils durch die Ersakungen des Welttriges, onderrefeils durch die Estein Bortschritte des Wosselmuefens dedeningt. Die Kriegserlöhrungen höngen den untgerer Kenntnis der Freignisse und untgere Jähigseit, sie aussauwerten, ob. Der Ginflus der technischen Hortschritte auf die Arzisgführung kann nur gelchäst werben, wenn wir ein gutes Teil Bortschlichungsgabe mit gründlichen technischen Kenntnissen verbinden . Wie weich man lintig Krieg führen? Die Frage sie sehe vöcksich wird man lintig Krieg führen? Die Frage sie sehe vöcksich wird werden noch mehr bestädfügen als das Karlament. Denn der Geschiegeber wird noch generale in der Ante ziehen, die den Krieg mitgemacht hoden, und sich deskalb immer mit ihm beschäftigen . Holgt die Besprechung einiger Werte über der Krieg.

Denn ber Geleggeber wird notgebrungen jene gu Mate zichen, bie den Krieg mitgemacht haben, und jich deshald immer mit ihm beschäftigen ... Golgt die Belprechung einiger Werle der den Krieg. ... Diese borzüglichen Werfe beschaft, was an der Front vorsing oder borgehen wird. Es gibt aber Anzeichen doffin die Ziele im Kriege verschieden werden. Mande Tatjachen führ Gehachenfahr seinergeit nur wenig beachte worden. Bette erscheinen sie und als aussschlaggebend für den Ausgang des Krieges. Bir hören, doh der anzeichen für den Kungang des Krieges. Bir hören, doh der amerikation der Reutstellen schreibe vor englischen Kartine, eine eingeweiße Werfinlichteit, weilt nach, daß des Mitchen aus der eine Leite der Gehachen eine für den Krieges. Bir hören, doh der englischen Kreuger im Kermelfanz seinen, eine eingeweiße Werfinlichteit, weilt nach, daß der Mitchen aus der der englischen Kreuger im Kermelfanz seine liegere des eine Felligken Fanzt in der Ausgang der A

Bunehmende Aufstandsbewegung in Sowjetrufland

(Telegraphifche Melbung.)

Barichau, 20. Juli. Rach Melbungen aus Mostau nimmt die Anstandsbewegung gegen die Sowjetregierung in den westlichen Sowjetrovingen im mer größeren Um fang an. In den sehen Tagen sind gablreiche Ueberfälle auf Mittikepatrouillen verüblt worden. In dem Städtchen Zwingsob sollen 25 Kommunisten und die Ortstideta von Mufftanbifden erfdoffen worben fein.

Aus Mostau wird gemeldel: In Kattalurgan find vier ebe-malige Offiziere wegen antisowjetijilider Umtriebe gum Tobe durch Erichiesen verureilt worden. Die Tobedurteile wurden be-reits heute vollfrech.

Der hellische Innenminifter geftorben

(Zelegraphifch: Melbung.)

Seute vormittag ift nach langerer Krantbeit ber beflijde Minifter bes Innern und ber Juftig, Brentano, geftorben. Brentane war feit 1919 beflijder Minifter.

Die deutsche Industrie gur hindenburgspende

Celegraphifde Melbung.)

Berlin, 21. Juff.

Der Reichsberband ber Deutschen, 21. Junt.
Der Reichsberband ber Deutschen, 21. Junt.
wich fich jeiner Ende Zuli d. 3. in Winigsberg i. Be. fallstindenden Bräfisialshung mit der Frage befassen, in welcher Vorm sich die Industrie an der Dindendburgspende beteiligen wird. Boraussichtlich wird ein von Juhrern der deutschen Industrie unterzeichneter Aufruf an die gesamte deutsche Industrie er-lassen werden.

Gine Proklamation ber rumanifden Regierung Etegraphifde M:Ib: ng.) Berlin, 21. Juli.

Beetin, 21. Juli.
Rach einer Worgenblättermelbung aus Bufarest veröffentliche bei vermänische Regierung eine Krollamation, in der die Kerbeinliche bes berftorbenen Königs gewürdigt werden. Zerbinand I. werde immer der König Beisen, der da au fa m men sch zu des gang en rumanis dien Volles und die großen Reformen durchgeführt doch, die Aumänien zu einem Staat des Rechts, der Rock und der Krollamation schieden der Krollamation schieden der Krollamation die Krollamation der Krollamat

Le roi est mort. Vive le roi! — 12 Stunden nach dem Ableben des rumänischen Königs Ferdinand, dessen Zob seit Wochen,
in seit Wonaten vorausgesagt und erwartet wurde, hat der neue
Knitz den From bestiegen. "Michael betrat an der Jand der Aufter den Krönungssaal", so lauten die Austrelier Verfäte. Warter den Krönungssaal", so lauten die Austrelier Verfäte. Bas in der Geschichte ber teigten Agschunderte zur Eeltenbeit geworden ist, in Mundnien ist es beute Aafgade geworden: ein
fün fij de rig er K na de hat den Thron bestiegen, ist seierlichigt
zum König proklamiert worden.



König Serbin and pou Rumänien

König Ferdinand von Ummänlen
König ferdinand L. der erste König Geob-Kumänlens, hat im
tadhfien Sinne des Avertes ausgelitten. Seine leisten Worte
taren, wie aus Kultares gemeldet bord: "I hi i sen i ch i e br ni de lei Nan psigs den leisten Worten eines Seiechenden steis
eine besondern Verdentung beizumessen. Des ersten Kumänenfänigs leite Worte sind gleichfalls ein Sombol für jein gangs
Leben. Er war stels besgeben, gurüsfpaltend, itels müde, und
bot sich jein den Merkaptund beingen lassen diesen darber,
Nullenssächere, tartäcklich die Anath in den Handen katten. Und
boch dat seine Bersönlissfeit das Land von manchem Krüben bevahrt, und er war beliebt wegen seines offenen Charasters und
wegen seiner underschends erreichten gehen Erstelle. Der Habeit als den habeit die Verdenschlich der Arbeit der
habeit der Arbeit der Arbeit der Verdenschlich der Krüben bei hat reckseistig alle Mazinahmen getrossen. der Krüben beiste hat beit der Verdenschlich der Verdenschlich ist der der
habeit der Verdenschlich der Verdenschlich ist der
habeit der Verdenschlich der Verdenschlich ist der
habeit der Verdenschlich der Verdenschlich ist der
habeit der Verdenschlich von selbsie der Verdenschlich
habeit der verdenschlich der verdenschlich für der
habeit der Verdenschlich werden der
habeit der Verdenschlich der verdenschlich werden der
habeit der verdenschlich der verdenschlich von der
habeit der verdenschlich der verdenschlich für der
habeit der verdenschlich der verdenschlich von der
habeit der verdenschlich der verdenschlich von der
habeit der verdenschlich der der
habeit der der verdenschlich verdenschlich der
habeit der der der verdenschlich der verdenschlich der
habeit der der keine der
habeit der der der kerne Krüben
habeit der der der kerne kröben der
habeit der der der
habeit der der kerne
habeit der der kriben der
habeit der der
habeit der
habeit der der
habeit der
hab

Entscheidung über Genf

Die englischen Hauptbelegierten in Jondon

in Jondon Benden, 20. Juli.

Unmittelbar vor der Abreife des Ministerprässenten Beddwin nach Kanada wird das englisse Kadinett noch vor eine schwere Artifesedung gestellt. Die delben britissen das den schwere die eine Enstitäten Jane der Gebere Gnifseldung gestellt. Die delben britissen das der schwere Zeichte des des eines Artife ung ab an fer en a. Bridgeman und kord Ceell, sind zur der eine Gnisselfenstellung in Rodon eingetroffen, der des Anteinstellungseinstellt große Bedeutung beimigt, des, es nur auf Grund genangier Kenntnis der Vorgänge der teiten Ange eine Ensstellungstressen will. Latischaft die Rodon der eine Ensstellungstressen will. Latischaft die Rodon der Entstellung eine Statische der Konstellung eine Statische der Konstellung eine Statische der Abstellung der Statische der Konstellung der Statische der Konstellung eine Statische der Konstellung der Statische Statisch

"Dreffefreiheit" im Glfaß

Strafburg, 20. Juli.

Æelegraphische Weldung. 20. Juli.

Gin scheindarer rein privatwirtschaftlicher Rampf wird aurzeit im Elfok zwischen der Etrashauger Firma Ammel u. Co. und der Aartier Wachbandung und Zeitungschartur Scheftet u. Cie. ausseschöcken. Offen in die Erichiunger Firma Ammel u. Co. und der Aartier Vachbandung und Zeitungschartur Scheftet u. Cie. ausseschöcken. Offen in die Erichiungstrat biefes seit Langem geführte Ringen in telen Togen, ale so pisstig an den Erreihunger Zeitungsklosten keine Karifer Zeitungen webt god. Dachstelle Ausselle Vachstelle V

Paris, 90. Juli.
Der "Paris Mibi" sest beute die Keröffentlötung seiner Artifelteihe über das "el füß fiß ell n beh ag en "fort, invem er gleichgeitig die bon einigen Barisfer Wättern unternommene politische Enguste im Esch als mehr oder vonriger tendengise fritifiert. Marcel Soucian glaubt zu ber Festifikung sommen zu fönnen, das hiefes klubeschen glaubt zu ber Festifikung sommen zu fönnen, das bie Eeralgemeinerung verfidiedener Echwierigkeiten ein Frrtum sei. Auserbierigkstand er ficht an der Artische ein Frrtum sei. Auserbigs kann auch er nicht an der Artische

vorbei, doff im vergangenen Jagre die gum Militärdienst Einberufenen in Gehweiler fich weigerten, hinter der frangösischen Rahne au marschieren. Er eeinnerte auch an die Geköckte jenes Orfiziers, der in offizieler Wiffion in etwa 100 ellössischen Gemeinden den Abstellen und die einsche in her der ich der trob der traditionellen ellössischen und mitte, abet ich der trob der traditionellen ellössischen wird wir der und finst Stellen von der flum me Krotels der von der eingeladen worden wor. Der fit um me Krotels der von die erganat in einem Anacher Regiment gedent batte, dem diertlichen Tisch den Rücken lehte, als er den unerwinsten, des erganat in einem Anacher Regiment gedent batte, dem diertlichen Tisch den Rücken lehte, als er den unerwinsten dass in den die im Roch in Britshaus einnahm, Der Artikelscheider verlennt auch nicht, doch infolge der Au der vertrift gaft in der Keren alt ung und unberfähölichen Rechnahmen im Elfos immer noch eine berfürtle und gehäftig Feind els ig eit is beite. Er de fehndert dann kontende, doch endlich die Berfprechungen einsulden, die regelt und gehört den Rosincare, doch endlich die Berfprechungen einsulden, die wegen Unterzeichnung bestulen und gehört der Rechnelle Begandsigung derjenigen Beanten, die wegen Unterzeichnung des

Franzöhlche Hege (Telegraphifche Melbung.) Baris, 20. Juli.

Der Brüffeler Korrespondent des "Matin" gieft aus der belgischen Antimoctnote an Deutschland die Schlüffolgerung, ober gelich ab gegenwärtig im Begriff let, den Jiffelsand der Reichseber au berbeitäden, um an einem Grengen eine Armee von wenigstens 800 000 Mann aufstellen zu können.

Die Befatungsplage (Telegraphifde Melbung.) Berlin, 21. guli.

Die Kunftausstellung in Kaffel

Dem Fremden, der in der Zeit bis 15. September Heifens daufflicht unffuch, kann man nur empfehen, die Besichtigung der gropen Ausstellung im Drangerießlich, die beichtigung der gropen Ausstellung im Drangerießlich hit sich mit dieser Ausstellung im Drangerießlich stift mit dieler Ausstellung der zis ziele gefetzt. Die erste Abteilung ift der Entwicklung aus Kaffel hat schale der Beisellung der

In einer zweiten Abteilung wird bas Runft. fcaffen ber heutigen Beit in ber heimatprobing Beffen-

Die britte Abteilung, von Liebermann bis Dig reichend, nennt fich "Beutfche Runft der Gegenwart". In ibr fammen alle fibernehen Bertreter ber entscheibenden funstlerischen Richtungen der Zeit zu Worte.

simmen alle sührenden Vertreter der entscheidenden fünstlerischen Mangel der Zeit zu Worte.

Zunächt (oll bier von der historischen Ausself ist Iung eisprochen werden, denn sie ift ein Spiegelöst der Geschäckige der Schaftliche der Schaftliche der Schaftliche von der der Geschäcke geschen Annahmen eine erschüpfen er Geschäcke geschen Annahmen eine erschüpfende Verschlich von der fünstlerischen Angelierung der sie fein nicht darum, eine erschüpfende Anrifellung an geden, sondere as sie eine Ausself der Verschlichen geschäften vorden ist, Der West der sie eine Ausself der Verschliche und der Verschliche von der Verschlichen aus der Ausself von der Verschlichen auf der Ausself von der Verschlichen Verschlichen Verschlichen der Verschlich und der Verschlich und der Verschlich und der Verschlich von der Verschlich und der Verschlichen Verschlisten von Verschlichen Verschlichen Verschlichen Verschlichen Vers

und Heinrich Fauft (1843—1891).
Rach Koldi übernahm ein Bortämpfer des deutschen Am-preffion is mus. Dans Dide (1885—1917), die Leitung der Ardadenie. Seine bedeutendibten Werfe ind ein Borträt der Frau Körfter-Rietzische und das nicht gang bollendete Bild. "Alühe auf der Regel". Es debeutet wold die Sohe feines Könnens. Unter feinem Nachfolger Kauf Vanher zu (geh. 1887) wirft einer unferer Gesten Landischaffender. Rauf Waum (geh. 1889). Eine gang Keihe seiner flandrischen Landischaffen zu ein Kadischel des Orangeries istlosses

In der dritten Abteilung sprechen die hauptsächlichsten Ber ter der heutigen entscheidenden künft ischen Richtungen zu uns. Es ist Gunst, was ma

hier gu sehen bekommt. Ohne Frage! Ob es aber Kunst ist, die überall Antlang findet, das ist fant gu begweifeln. Denn es kommt ja vog wohl nicht allein auf das Empfinden des schaffenden Kunst eines und auf das, was er sich dachet vorstellt, au, sondern auch auf den Eindruck, den sein Wert nach der Wollendung bei der beteile Ocssentlicht ihnterläht. 20 bis Rorinths "Andhaus am Backense" ift nicht lebenswahr genug, um Eindruck zu hinter laffen.

Sarger Bergifeater. Die auf ben 20. Juli angefagte Premiere "Biel Ram" muß wegen Erfrankung einiger Darfteller auf ben 28. Juli verlegt werben.

den 28. Ju l'i betigt werben.

Ein Aunflichusgeles sit Judochina. Die großartigen Kunstenlinder, bie Indochina bestigt, sind mehr der Esseide ber Ausschlichte Einschlichte Bereit einschlichte Einschli

ח ב (ר

erzeugu 2919 T Juni. täglich im borl M

A Arbeiti an 25 Arbeiti förderi 1927, 1926 (des Mi lich 71 To.), i den Kri itellung täglich 303 311

fdäftig 409 370 Ende L Feierfd täglich mangel Abfah-itände Kohlen 1 737 00 1 871 00 Ehndik fowie k

Halle und Umgebung

Balle tann Leipzig Borbilb fein

tät 1.39

100 Kije 20. 7.

840-850

2.78 2.78 2.88 2.88 2.74 2.77 2.68 2.71 4.84 85,— 4.87 84.84 9.— 57,— 2.50 61,4

145.0

Die Erhaltung des Alugslahes Halle-Nietleben für Sportslunge und die Uedersieldung der Jungslieben für Sportslungeunge und die Uedersieldung der Jungsliegerstaffel des Beutlichen Aufstäcktunden der ihr berachtigten die "Zeige, Neuelten Rachrichten, ihre Vaterlaht auf eine derpaste Gelegenheit aufmerksam zu machen und die Mühreigkeit der Galleichen Siedberenaltung als Beispiel hinzusiellen. Sie foreiben wie folgt:

merfam an machen und die Beliphel hingustellen. The Statestatung als Beispiel hingustellen. The son flatestatung der Beispiel hingustellen. The son flatestatung der Beispiel bei Beispiel bei Beispiel bei Beispiel bei Beispiel bei Beispiellen in erreichten, wodern fie de megentiber bem son int wie keine keine kliegen flungsah Beispiel bodan eine weitere Statung erniget. Sodann fit es eineter biefer Cabbretwaltung elungen, wis Jung fliegerliche flatestatung eine geltungen, wis Jung fliegerliche flatestatung eine gernen bei der Geschauften Weigers bom kliegen wie der Anfallen der Geschauften Weigers bom klingen zur leberfiedlung von Berlin nach Halle Mickelsen au bewegen. Diese Staffel erfreut sich wegen werden der Statestatungen im Soots und Knittlung auf neum Einspeten Beitwangen im Soots und Knittlung auf neum Einspeten Beitwaren der Statestatungen im Soots und Knittlung auf neum Einspeten Beitwaren der Statestatungen in Soots und Knittlung auf neum Einspeten bei Beitwaren der Beitwaren der Beitwaren der Statestatungen in Soots der Statestatungen

Ginführung ber 24-Stundengahlung für bie preußische Staatsverwaltung

für die preußische Staatsverwaltung. Wie der Amtlice Preußische Preschöne gescholen in ungleich in Mamen des Ministerpräsibenten und sämtlicher Staatsminister ergangenen Aunderlag des Ministers des America ab die nach serwaltung einimmt, hat das preußische Staatsministerium des schoffen, für die gesamte Staatsverwaltung die Austrumben zu der die Laatsverwaltung die Austrumben zu die Austrumben zu der die Verleiche Verleichen vor die Austrumben zu der die Verleichen der die Verleiche verschieden vor die Austrumben die Verleiche Verleichen verben. We den die Verleiche die Verleiche verschieden die Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen die Verleichen verben.

Schulverfäumnis und weite Schulwege

Schulbuege

Beite Edulivege find schon immer die Beranlassung au Edulibersäummissen der Kirber gewesen, und es sind wiederscholt dälle vorgesommen, wo die Eltern wegen zu weiter Wege sine knieden his state im der Archiver des sich eines der Archiver der sich sie der der den den der den

us uner. Hu nusigneuungen ift es nicht gefommen.

— Ein rabieter Schmann. Gestern abend gegen 8,45 Uhr murde bes Heberschildmmende nach einem Grundstid am Böllberger gerufen, mo ein Ram im bekruntenem Juliande seine Frau miß band elte und die Bollmungsehrichtung ac et galug. Der Angekuntene wurde gur Ausnückserung der Bolleigwache gargführt.

330 000 unterftügte Kleinrentner

Die Opfer der Inflation - Private Wohltätigkeit - Staatliche Unterfriigungen - 78 Prozent aller Kleinrentner

avjoint unvelannt. In Berbindung mit einer bon Breufen im Jafre 1925 birchgeführten Statifift wird bie 2 ab 1 ber unterfit fitten Klein er nier im Reiche auf ungefafe 33 00000 angegeben. Beldge Stuffur weift nun bies foziale Schicht auf? Die Reichsectebung fagt im hinblid auf die erschen 14 551 Kleinrentner dag in hinblid auf die erschen 14 551 Kleinrentner dag in hinblid auf die erschen 14 551 Kleinrentner

Dreiviertel find Frauen,

von denen 35,9 Kragent ledig und doch Erogent verwitmet find. Die 30fl der Berbeitratelen (1,1 Kro3.) und Gefgiedenen (2,4 Kro3.) iff olso febr gering, Indees liegt es dei den Wännern. von denen 63,6 Kro3. derheitratet find; 24,1 Kro3. find berviimet. 10,5 Kro3. ledig. Die größere diffte 61,5 Kro3.) er-bält noch für einen Lausholfikzugehörigen, also die Gefrau, Unterführung. Aur 2,6 Kro3. hoden niet und mehr Housballks-gugehörige, also außerdem unversorgte Kinder. Die 3ah der

Frauen, die Unterstützungsbeträge sir Saushaltszugehörige erbalen, sit mit 4.7 Proz. verschwindend gering.
Die Altersgliederung beranschaltszugehörige der Susikerung beranschaltszugehörige erbaltsch

ost. grennt. 3,8 prog. 17,7 prog. 37,1 prog. 41,5 prog. Ueber 78 prog. aller Kleinrentner find mit. bin über 60 gabre alt, wohe der Antel ber Mannet mit hohem Aller bei weiten ben ber Krauen überragt. Ueber 60 Prog. allet männlichen Meinrentner ift 70 Jahre und barüber alt!

ou stog, auer manningen keinentiner in 70 Jahre und darüber all.

1 ät en 1, die von den Begitkssiuforgeverdünden sestigeseit werden. Diese Richtste Generalen in Richtste Gelben in den Besch gestigte in der die Gelben in der G

die die Aleinrentner aufgauteifen dehen. Die ebenfalls beraulafite Erbebung über die Söße die fer Neben ein-nahmen gib leber jöß fein Wöglichfeit mebr. allgemeine Midfaliffe auf die Gefamtlage der Annter au gieben, du fie ibs nur auf 18013 Eingelangsden litht. Bow die bere Johl Menten nur auf 18013 Eingelangsden litht. Bow die die die erreichen aber trog der Redeneinnahm 17,7 Krog, den Richt jog nicht; 14,5 Krog, erreichen ihn oder an Korfteigen. In nelchem Anstunge für die beröfeibende ihn abei king die Korteninnahmen der Richtfag fleerfactiten wird, gag die Ednis litt nicht

filf nicht.
Auf bie meiteren Ergebnisse der Erhebung eingugeben, bat feinen Bert. Bon besonderer Bedeutung wäre noch die Frage-nach den freißer er Ber ange en Bereißel finisse frage-nach den freißer er Berteiler Ergeb-nisse auch der Betreite Bereicht der Beitreiten Angaden so überacht. Decha find die mitgeteilten Angaden so übermissellschaft, das grüngende Gelisse in vollere Dinschaft unmöglich liefendeit, das grüngende Gelisse in vollere Dinschaft unmöglich

Die Ergebnisse, die hier besprochen sind, sind also nur ein recht fleiner Ausschnitt aus dem hach so wenig erforschiem Geseich der sogialen und wiertschilichen Lage der Resennenner. Ju haffen ist, das die in Aussicht stehende Statistist der allgemeinen Kuiroge aus hier tiefere dienklied geben wird.

Was ift teurer: Salle, Magdeburg ober Erfurt?

Die focben veröffentlichte Aleinfandelspreislifte der mich-tigsten Lebensmittel zeigt, daß die meisten Lebensmittel, be-sonders Brot, seit Juni 1928 recht erheblich im Breise geftiegen find. Rur einige haben einen geringen Breisabichlag

erfohren.

Aus der Fülle der dort aufgeführten Lebensmittel wurden auf gut Glüd die untensiehenden neum herausgegriffen. Die Breife, die in Pfennigen angegeben sind, deie gleien sich auf je ein Kilo, dei Auftla auf ein Litter und die Geren auf ein Eild. Sie gelien für Juni 1927. Die entsprechenden Breife dem ind in die Lied erfen für Juni 1927. Die entsprechenden Breife dem Nur 1920 sind in die Ausgeschaft der Erden Kreisunterligenden. Auffallend sind die aroen nicht num in räumfich weit auseinanderligenden Eilden, sower nicht num in räumfich weit auseinanderligenden Eilden, sondern auch in Aachberstäden. So tostetet Schwarzskot (Wogsenwehr und in Ausgeschaft werden, der der Ausgeschaft von der Aufgeschaft der Verlagen der

ein Hühnetei 8—18 (8—14).

Son den 60 preuhischen Gädden, welche Berichte eingesandt kaben, beschwen fig in der Kroinz Sachien von der Archiven fied in der Kroinz Sachien der Archiven fied in der Kroinz Sachien der Archiven Erichten Gebeurg Hille und Ericht. In den übrigen Sädden wechen sich die Kreien der der ein den kennach fied die Kreien der Archiven für Argabeburg ab falle über in der Argabeburg ab (80), in Halle 88 (83), in Erhut 90 (78), Weiter 150 (49), in Hille (60 (80), in Griut 50 (48), Erbien: in Magdeburg 84 (84), in Hille (60 (80), in Griut 50 (82), Alle 83 (83), in Griut 50 (84), in Griut 50 (85), in Griut 30 (80), in Griut 50 (80), in Griut 60 (80), in G

Das Werben bes Menichen

Filmvorführung im Thalia.Theater.

Erit in den lehten Jahrzehnten wurde das lehte Dunfel ge-lichtet, das über den phytischen Borkängen des menschlichen Berdens lag, das die geseinmisvolles Bunder sich dem Auge des Forschers in seiner lehten Auflärung entzog.

Das Institut für Menschheitskunde inigog.

Das Institut für Menschheitskunde koch unter der Leitung Krof. Dr. Friedenthalt is die Gesantergednisse aller mühredellen Forschungen für den Laten wertvoll und versichtlich gemächt durch einen Film, den die zodie-Geschichtig gedrecht da. In diesen sein einer nicht den Leideusfradmen-Werte zieht die biologische Entwidsung von der Einzelle die zum sehnen Kinde an uns vorüber.

Am gangen ein sehr burchgearbeitetes Wert, das einen be-sonderen Wert daburch erhält, daß die biffigile Frage vom Werden des Wenischen in einer Form gelöft ist, die niemanden zu nahe tritt und sein Gefühl irgendwie berleben tönnte.

10 Gebote, wenn man zu Gericht geht

10 Gebote, wennt man zu Gericht geht
Mehrtach finden lich jete in Gerichtsechäuben folgende febrbeberzigende Madmurcte angeschliegebnichen folgende febrbeberzigende Madmurcte angeschliegebnichen folgende febrder nicht das Ende.

2. Gebe nicht um jede Meinigkeit zum Gericht.

3. Britist, od nicht auch beim Gegner ein zut Teil Recht ist.

4. Berlucke zuerft giltliche Echlichtung.

5. Internimm nicht, was deinem Gegner nur schaden sann,
bir aber nichts nicht, was deinem Gegner nur schaden sann,
bir aber nichts nicht, nes den erzum Bergseich zu.

5. Sozie auf den Richter, nenn er zum Bergseich zu.

5. Wache deinen Gegner nich zum Bergseich zu.

10. Nache deinen Gegner nicht zum Meußersten.

Ein Abend im Cunapark

Ein Abend im Tunapara'
Der große Garten der "Saalissloßbrauerei" erstraßte geisern
abend im Giange ungähigter bunter Lämpden, die den stimmungsbollen sintergrund für ein sommerliches Kelt gaben. Die Berglapelle unter Leitung ihres bewährten Dirigenten Soms Te ich
man nund zuei Tanglapellen weitteiserten in ihren Darbieitungen, so daß die Songertliebaber sowohl wie die Tanglapitigen voll
und ganz auf ihre Vechnung lamen.
Wit dem "Lindenmarfic" erössen die Bergsloßelle den musikalischen Teil des Khends und wöhmete die Erien vier Aummern
ihren Darbietungen alten, schönen, leiber länglit wordlungenen
Operettenmelobien. Nach einer turzen Banfe solgte der zweite
Eeft mit Valgern dan Johann Strouß. Der und Die söwichen in webmittiger Erinnerung. Frübere glüstliche Zeitn ziehen an
mis dorbei. Wer nur zu turz zi der Araum, denn der britte Zeil
mit seinen modernen Schlagern unft uns wieder in die Mirtliche Leit zurich Ein bertufeles Keuerwert unter den Rifängen altpreußischer Märige beschloß den wohlgelungenen Abend, der ich
einer gaßliechgen, dankbaren Bestudger erfreuen sonnte.

— Bittefind. Margen, Freitag. 17 Uhr Symphonische Margen-musit mit Kompositionen von L. von Beelhoben. Ouwertiere und Kinale aus "Die Geschöpte des Kommessen". Zwei Sche aus der 7. Symphome und Ouwertiere Ar. 3 zur Oper "Zeonore". Radymittags 4 Uhr Kongert des Gestlischen Symphonie-Orchestere. — Jeo. Geute, Donnerstägen, debends 8 Uhr Kongert des Hallischen Symphonie-Orchesters (Strauß-Wend).

Dereinsnagrichten

Meldsbund ber Zwilsbienstverecktigten — Mil. Unw. — Freiiag, den 22. Julf. abend 8 Ilfr. Wolftätigleitskonzert des Geomicuerchefters in der "Saufcholpfrauerei". Die Teilnahme wird
unferen Mitgliedern empfohlen.

Wetterberi fit

Betterbienft ber "Balleiden Belinne". (Rachrud berbeim.) Gigener Drabtberide unferer Schriffleituna Musichten für Greitag: Bolfiges, warmeres Better, geitweife

Drud und Berlag von Otis Thiele. Leiter der Redattion: Abolf Lindemann (Geurlaubt).

Ghef vom Dienit: Hoff Lindemann (Geurlaubt).

Gene der Berlitte in Berlitte in Berlitte in Beldwirtlauften.

Gruniferin und Unterfallung in Gerne Erinderit. für Beldwirtlödit und Devett der Berlitten der Berlitten in Beldwirtlödit und Devett der Berlitten in Beldwirtlödit und Devett der Berlitten Gene der Berlitten in Berlitten in Beldwirtlödit und in Den Alemeinen der Generalten in Berlitte in Beldwirtlödit und in den en Gernefaltung in Devette in Berlitte in Beldwirtlichten in India in daße. Derechwarde der Gefrieltung der Berlitte in Berlitten in Berlitten in Devette in Berlitten in Devette in Devette in Berlitten in Devette in Devette in Berlitten in Devette in



Aräulein Araffin — Frau Herzogin

Die Tochter des frühreren Son

Tine der Adhter des seinerzeit verstortenen Sonjeitsmmisstand

Keine der Adhter des seinerzeit verstortenen Sonjeitsmmisstand

ker nach seinem Tode ein Vermägen den ohn 80 auf ist auf ist a.

ker nach seinem Tode ein Vermägen den ohn 80 od 000 oddertele sintertalisch auf ist dieser Ange in Paxis ver 10 ft. Zie institution der Vermägen d

ben Sonjetgesandten Ralowski einladen wird, de biefer seinerzeit eine Intrige gegen Arassin geführt bat, die aur Folge hatte, das Krassin von einem Posten als Gelandter enthoden wurde und sogar vor ein Partiegertift in Wossau gestellt werden follte, doch besinderte sein Vossau. Seit einer Seit der wird best eine Kreisen von der Kreisenstellungen vor dem kommunistissen Seintralsonite in Wossau. Seit jener Jest aber nibe ber Sonjetegescheit in Baris von der Kanslins Krassins dopfottiert. Es ist interessinat festylleten. das Leonie Krassins der Kreisenstellung der Krassinskappen der Kreisenstellung der Krassinskappen der Krassinskappen

ben größten Teil feines Bermögens in auslanbifden Banten anlegte.

der zu den staatlichen Anne eineste, ba er zu den staatlichen Bonken saleste, bas der staatliche des der und befürchtete, das der Calat in dem Annent, wo er sallen gelasse werden sollte, eine Bernögen mit Bestäge elegen würde. Recht auch einer der Konken der Gelasse de einer der eine Konken kanner in Aussand des Krieges, als er noch Vertreter der Firma Siemens u. Schuckert in Betersburg war, sich ein beträcklichen Sernögen zu schaffen und segte sin auskandbilden Vertreberen, in Schocker und enstische Vertreberen, auch schaffen der selben der Vertreberen der Vertrebere der der Vertreberen der Vertreb



Rund um bie Welt

Am Denstag nachmittag eploberte in der demischen zabrit en Dr. Robisch in der Baalträgenersträße in Wünchen eine Abger mit Clarätigl. Bier Arbeitertunen wurden sofort in Fammen geleit. Bwei ertlitten am gangen Körper schwere Brandbounden und stürzten mit brennenden Reiedern in den Oos-traum. Boei weitere wurden leichter verleit, mößrend eines strevenschen den einem Ververeichged davontrug. Die vierte Berleite wurde in die Chrurgische Klimit eingeliesert.

Chrungigie Kinst eingeliefert.

An Horfcon is (Afchechien) ist von einigen Tagen eine Bauchtuphus-Epidmie ausgedrochen, die jedoch sofalisiert werden sonnte. Neue Erfrantlungen sind nicht ausgetreten. Die Desinstellung ist voorben. Die Mostrantsen sind troeben werden wer geronen gestorben. In die für der find troeben werden, ich im Krantenhaus in Behandlung. Tünf ältere Hälle konnten geheilt werden.

Rach Athener Melbungen ber Mittagspresse wurden auf der Insel Sexifos mehrere leichte Erditöge verspürt.

Anjel Sexifos mehrere leichte Erdiths verstürk.

Aus Rosłau wirb gemeldet, doği in Gouvernemeni Tula der Flug lug aus den Ufern getreten sei und famtliche Krüden veggeschwemmt bede. Auch aus Dagstimm wird gemeldet, doği den heftige Aegengülse niedergegangen seien. Schließe Krüden einem Krüdenstein der Bergebrifern sind weggehirtt vorden. Allere die Bauten in den Bergebrifern sind weggehirtt vorden. Allere die Bauten in Ukerdendere ist nech nichts zu erfahren gewesen.

Wie aus Wosłau gemeldet wird, werfundten bisher unentbedie und bewonfniete Tüler gestern der Güterbachsch der freigendag Wosłau—Aurif in Brand zu sechindern und erössienden des Gewechfeleuer, worauf die Tüler die Flug eichen. Der Vienab wurde gelösst.

Unter ben frangofi i de Militärsliegern hat sich eines Anglud e eignet. Am Glugseld von Jitzes fürzet ein von einem Leutnant gestührtes Fluggeug insolge Geschwindigkeitsmangel beim Lenden ab und geriet in Brand. Der Pilot verbrannte.

Ein Autobus in den Fluß geftürzt Berlin, 20. Juli.

Die Abendblätter melben aus London: In Glasgow ift Autobus über ein Bridengeländer aus einer Sofie von Metern in die Clyde gefturgt. Bon den sechs Insassen the einer gestoet und vier ichwer verletzt.

Raubmord in Dommern Berlin, 20. Juli.

Berlin, 20. Auft.
In Burgt bei Starfow wurde gestern, wie der "Jodal-Angeiger" berichtet, die 60 Jahre alte Chefrau des Gemeindevor-siehers erm ord der aufgefunden. Der noch undefannte Täter, dem 400 Warf dares Geld, eine braume Altentalsche, ein Köhrrad und eine Windjade in die Hände gefallen sind, hat seinem Opfer winselnd denen ihr. Ihm war das Rick auf ar at gertrüm mert Außerbem wies die Tote gahlteiche Wesserstellungen. Auf isch die Frau allein in der Wossung deine keit der at gertrüm mert von eine Auftreck und die Verlichte der die der die Kicke leblos am Toden liegend auf. Der Wachhalten der winseln ist, Ihm vor das Rick af ar at gertrüm mert worden. Zweisselse war der Word planmäßig borbe-reitet.

Eine Genoffenschaft der Fleischoiebe

Eine Genossenschaft der Fleischbiebe
Berlin, 20. Juli. In den Fleischwerken "Recht" in Verlin waren fürzig Fleisch von außerorbentlichen Umsenge aufgebeckt worden, die sich auf eine Zeit von miweltens fünz Jahre erstreckten.

Wie die "Boss. Zeitung" jehr erfährt, haben die Rachfordungen der Kriminalpolizei zu überraschen der Neuerlendschaft von der Krimerbende zu der der den den Ergebnisse Extredereband, die sich vonenhatig aus Angelestlen der Aberläuserfe zusammunische find vonenhatig aus Angelestlen der Abeischwerfe zusammunische find der unter der Verlaussen der Verl



18. Deutsches Bunbesichießen

Runden fieht im Zeichen des 18. Deutschen Aundes, schiebens. Die Stadt weift farbenprächtigen Schmud mit Johns und Verlanden auf. Den offiziellen Beginn bildete am Sonnaben, derub die liebergade des Bundesdamers. Oberdürgermeiste Schornags übernachn das Lanner des Deutschen Schützermeiste wie Obstüt der Stadt Kinchen. Als Vertreter des Aundes dankte des Verlagens des Verlagens

Denn Leunischen et au n. Rümberg.

Dem Sauptiesting, dem Conntag, war leider nicht jenes sounies, tirachende Bestweiter beschieden, das zu einem solchen feit eigentlich gehört, um seinen ganzen Flanz einfalten zu beimen. Dennach krachte er Reitzug viele Ausiende auf bie Beine, In all den Stroßen und Blächen des 7 Kilometer largen zuweges deringte sich eine ungekeure Rensschenunge. Eröffnen unde der Reitzug von Rensschenung. Eröffnen unde der Festigus durch tausend Zurner und Sportler, die alle Bereickuffer die Spiede des Auges östdeten. Dann solgte die Bereickuffer die Spiede des Auges östdeten, Dann solgte die Bereickuffer die Spiede des Auges östdeten, Dann solgte die Burdesfannergunge. Die Opaupsschenswirtsligkeit des Auges bildete die Gruppe, die die Jagd in den der Jahresgeiten dar iesten kannten der Spieden den der Verlagus fund in der Kongreghalle der Fanderskaussissellung ein Festionnett sient.

Michard - Fliegerweltmeifter ber Berufsfahrer

Bei der am Mittmod dend auf der Addrennbohn au Köin-Mingersdorf aur Entscheidung gefommenen Fliegerweltmeister-schaft der Berufsfahrer siegte der Franzose VI da ab knapt die den Schweizer Kauf mann. Der faborstierte Hollicher Woestops mußte sich auch dem Franzosen Francheurz beugen um mit dem vierten Plach vorliebreichnen. Won den deutschen Teil-nehmen hielt sich noch am besten der von der deutsche Voren z, der erst im Avolichenlauf nach hartem Kampf gegen den Hollicher Woestops ausscheiden mußte.

und richte

In beruf aus ihrer Genf

dent ber gifche Waffe glaub

ift für Bri Genfe Balbi

Sonn Rabir Prem werde fitu u Saup diefer fich in ben 9

Gi

neut tär. babei ftellen ben b wehr Berlis

Spielerwanderungen in Berlin.
Der belannte Läufer & iler hat Zertha. S. G. verlassen und voite in der fommenden Goilon wieder für seinen alten Weretn, Kiltoria BB, spielen. Der Mariendorfer "Gwe" wird denuch erneut verfärft und einen äußert fürsten Gegener abgeben.
— Chönherr geft von Tennis-Vorussisch einem alten Rerein, Berl. S. B., vieder auf. Die Kütcher Seinem alten Verein, Berl. S. B., vieder auf. Die Kütcher Berlin-Berger und Auer sollen einem Gerückt aufolge die Verstän-B. G. gelandet sein. Wie erständspien aber dau, daß die beiden Süddeutschen Leine Auf verständen, der Winder der Verständer der dau, daß die beiden Sitheutsche Eindeutsche Sitheutsche Sitheutsche

Geiger wieber in Rürnserg. Der vorzügliche ehemalige Mittelläufer bes M.C. B. Rürnberg, Geiger, ift bon feiner "Rumanientournee" gurichgefehrt und bewiebt fich augenbildlich um Spielerlaubnis bei seinem alten Berein.

Gute Beteiligung beim Gabelbach Rennen

Mennen
Mit das em sommenen Sonntag wurch den Gau Thüringen des ADMS. dei Fi mein au zur Durchführung gelangende Gabelbach-Kennen sind die zur den Keldeschuft recht gute Meldengen eingegangen, do die mit deveorragendem Sport zu rechnen ist. Unter den Verleichen der die Meldenmener sinder man u. a. die Mercedessfahrer den Mossendemober und Reug-Sauererdrieg, die Augastischer den Einem "Salle, Bremme-Barmen, Graf Kalnein-Keitig, Zodi-Kera, Mombieger-Frantfurt und Jahn-Naumsschweiten, Archieser die Wieser-Keinschmaftelen, deite auf Seiter, Phischof-Dannober auf Hirtisch, die Damen Litiane Rochts-Hannober auf Hirtisch, die Damen Litiane Kochts-Hannober auf Hirtisch auf Mitter-Daniber. Alle den und Kreiber der Auflichte Billin Goge-Verlin auf Han, Z. Feldmann-Berlin auf Panika, Deiterreicher-Dresben auf Eilte und Kubischen Mossen der Auflichte Minden (ALE.), Die Webel-Pholo (1992) und Gehrung-Kathingen (U. Z.).

Erites Stromwettichwimmen des Elbe-Saale-Gaues (D. C.)

Terimakripponitien ver Elde-saute-vollers (d. 4).

Erimaki i träg der Elde-Saate-Volles der D. E. Erommeilerifagien in Schöne de d. E. aus. In den Kommeilerifagien in Schöne de d. E. aus. In den Kommeilerifagien in Schöne der Schine der Schin

Dereinsnachrichten

Secensudquioten

Sportverein 98 e. B. Unfer 20. Stiftungsfest sindet am Connadend. den 90. Juil, adends 8 Uhr im "Hoffgaer" stat.
Konzert der Verglapelle, ausch, Ball, Ginzuladende Glässe lind bis zum 26. de. Mis. an h. Althammer, Karsügertraße 7, mitgutellen.

Nach kurzem schweren Leiden entschlief sanft am Mittwoch nachmittag um "/3 Uhr unser über alles geliebter herzensguter, treusorgender Vaterund Großvater, der Mühlenbesitzer und Getreidehändler

Oskar Ohme

Schweiditz, den 21. Juli 1927.

In tiefer Trauer

Willy Ohme u. Frau Gertrud
geb. Bageritz
Erna Ohme
Hilma Gau geb. Ohme
Kurt Gau.

Die Beerdigung findet am Sonnabend, den 22. Juli, vom Trauerhause aus statt.



Handelsteil der Halleschen Zeitung

Jahrgang 224

Beilage gur halleichen Seitung

Donnerstag, 21. Juli 1927

Der deutsche Bergban im Juni I. Steintoblenbergbau.

Pet beutsche Betgban im Juni

1. Zeintobsenegan.

Rubrbegitz!: Im Juni wurden insgesamt an 29%, steinistagen 9 197 757 Ze. Kobien gesörbert gegen 9 479 294 Ze. an 29% steinistagen im Maci 1927 ann 9 209 293 Ze. an 24% steinistagen im Maci 1927 ann 9 209 293 Ze. an 24% steinistagen im Maci 1926. Arbeitstäglich betrug die Kobienscherung im Juni 1928 298 202 degen 379 171 Ze. im Waci 1927, 374 004 Ze. im Juni 1928 und 490 857 Ze. im Robenber 1926 (arbeitstäglich Seödistsjäche Seödistjächerung in 1928). Die Kostsezgenung 205 Kubragebiets Helle ich im Juni 1927 auf 2 151 009 Ze. (inglich 7 1928 Ze.), im Waci 1927 auf 2 122 297 Ze. (inglich 7 1928 Ze.), im Waci 1927 auf 2 122 297 Ze. (inglich 2 293 Ze.), im Juni 1928 auf 1644 785 Ze. (inglich 54 825 Ze.). Jan ben Kostezien wird auch Gonntags gearbeitel. Die Arleitsteitställung bat im Juni 1927 insgesamt 276 605 Ze. betragen (arbeitstäßlich 1702 Ze.) gegen 225 885 (10 860) Ze. betragen (arbeitstäßlich 1927 Ze.) gegen 225 885 (10 860) Ze. betragen (arbeitstäßlich 1927). Die Solit 1927, 144 841 Gene harbeit 1927 auf 1927 auf 1927 Auf 2014 Genet 1927 auf 245 688 (10 246) — begen 1928 auf 2014 Genet 2

20. (arbeitstäglich 285 To.) gegenüber 5851 To. (arbeitstäglich 234 To.) im Bormonat.

II. Brauntoblenbergba..

Nitieldeutich and: "Am mittelbeutigden Brauntoblenbergban betrug die Koholbelfröberung bei 25 Arbeitstagen 8126 714 To. (Vormonat 219 1817 To.), die Prieftstegen 8280 643 E.), die Briteftberfelfung 1914 817 To. (Roemonat 21 183 201 To.) und die Kobergeung 36 666 To. (Vormonat 36 TOZ To.). Die arbeitstäglich Produktion betrug im Berichstwagen an Koholbe 29 Eo. (Vormonat 39 566 To.) und Britekts 87 708 To. (Vormonat 86 TOZ To.). Die arbeitstäglich Produktion betrug im Berichstwagen an Koholbe 20 To. (Vormonat 184 To.). Im Juni bes Borjahres belief jich die Koholbelfenförberung bei 26 Arbeitstagen auf 77 107 OS To., die Arbeitstagen auf 77 107 OS To., die Arbeitstwagen auf 77 107 OS To. die Prieftsteffung auf 204 066 To. und die Kobergeugung auf 87 087 To.; die arbeitstwagen auf 77 107 OS To. die Arbeitstwagen 37 Fo. Britekts und 1236 To. Koholbe 566 To. Koholbelf, 79 S87 To. Kritekts und 1236 To. Krotekts und 1236 To. Os. Os. (Mani 1913 Arbeitstegen 138 756 To. im Juni 1927 Mrbeitstäglich Betrug die Hörberung 188 756 To. im Juni 1927 Mrbeitstäglich Betrug die Hörberung 188 756 To. im Juni 1928 To. im Juni 1928 Vorgahres Hod die Krotektscherfellung belief fich auf 88 118 To. im Juni 1927 und 388 Zo. im Juni 1928 Co. im Juni 1927 und S88 Zo. im Juni 1927 und

III. Ergbergban

vanacuenntem verbaltmismäßig ledhaft, so daß der Absat sich oden Scienung vollgog.

Dobenlohe-Werke-M.-B. Bie der "Qalleschen Zeitung" von Berwollungsseite mitgeleilt wied, war im abgelaufenen Weichärliste der Vollgesche der Verbaltmisstelle Berschaft und der Verbaltmisstelle Berschaft und der Verbaltmisstelle Berschaft und der Verbaltmisstelle Berschaft eine 2000 Zonnen wonallich, Index Schaftlicher-Arbeit einer Verbaltstelle Berschaft der Verbalt ist aufgeleit der Absat der Verbaltmisstelle Berschaftliche Verbalt ist aufgeleit ist der Verbalt ist aufgeleit ist der Verbaltmisstelle Berschaftliche Verbaltmisstelle Verbaltm

Erhöhte Außenhandelspaffivität im Juni

Der deutsche Außenhandel zeigt im Juni im reinen Waren-vertehr einen Ginfuhrüberschuß von 440 Mill. Am. gegen 840 Will. Am. im Wormonat,

3n 1000 RM. nach		einfu	b r	Ausfubr					
Gegenwartswerten	Juni 1927	Mat 1927	Jan./Juni 1927	3unt 1927	Mat 1927	3an./Juni 1927			
Lebenbe Tiere . Lebensmittel u. Betranke Robftoffe,u. balbf. Baren Fertige Waren	14667 371679 602405 208519	14118 856077 592779 210345	85834 2075933 8482872 1092652	26644 161621 559800	767 33035 177531 622372	1077920			
Reiner Warenverkehr . Bolb und Gilber	1197270			748210	833705 1539				
Bufammen	1201733	1178666	6879702	749644	885244	4768369			

Betranke Betranke Rohftoffe und halbi. Waren Gertige Waren Waren aller		Einfu	b r	Husfuhr						
	3ani 1927	Mai 1927	3an./Juni 1927	Sunt 1927	Mai 1×27	Jan./Jun 1927				
Lebenbe Tiere	147594	136111	830928	1670	1140	5360				
Betranke	11148574	10351944	57790302	1415452	1720264	8868910				
	49704537 1899936	89754708 1875150	241480928 10193047	30032039 4998571	3501226 5526998	195545955 34262384				
	62900641	52117908	310297200	36447732	42260328	238682599				
Stild) .	3307	3552	19919	448	708	4458				
Bolb u. Silber	48 696	47 766	169 5144	178 98	221 118	682 632				
Bufommen	62901297	59118874	310302344	86447830	42260746	238683231				

Der neue Dorftand des Deutschen Kalifundikats

Eliaffisch-Babische Wolfsbriten, A.G., Bertin. Das Uniter-nehmen, das den der A.G. Lichtenberger Bollfabrif die in Forti-gelegene Fabrif zu Actionaliferungsgeweden übernommen dat, beablichtigt, das Au. um 1,5 Will. N.W., heradyulehen und gleich-zeitig um die au. 1,25 Will. N.-W., zu erböhen.

Die jüngfte Weltmacht: Das Erdöl

Die jüngste Weltmacht: Das Erdöl
Rod vor venigen Johren sonnte man saum von einer
beutschen Erdölindritte sprecken. Gegenüber der ausländischen,
vor allem amertsanischen Erdölindritte, spielte sie eine schr
untergeordnete Wolfe. Betrug doch der deutsche ste ausländischen,
der Beute nur zu einem geringen Bruchteil den beutsche Pedraf
an Erdöl und Erdölindrotten beck, so den jährlich sie mehr als
3 Williarde Goldmart diese Brodutte eingeführt werden missen,
sehr zu machteil ungerer Gandelsölinan und Sosswittschaft.
Bis zum Kriegsende besch Beutschlang und Sosswittschaft.
Bis ann ober, die je etwa 50 000 bis 60 000 Zonnen Rohöl jährlich produgseten. Ersteres wurde um souch den Archensskertung
genommen, der Berluft wurde jedoch bald wieder um ein Bieljades wertgemachd durch die ungeahnte Entwicklung, welche die
der Utliche, im besonderen Dannoversche Erdölichen, welche die
der Utliche, im besonderen Dannoversche Erdölichen, welche die
der Utlich und Besche der Erdölichsel ein der Litte zu zu der
dingemeine Beltreben Deutschlaften auch ein er ist zij da ziist sommt den beutsche Erdölichen zu eine wie ist zij da ziist sommt den beutsche Erdölichen der ine wie ist zij da ziist den Der Litte und der Litte der Beutschland der Sosswissen der
sollschlaften der Litte zu der Litte der Beutschland der
schlächte inder under Beschlaften Beschland des Sosswissen der
schlächte der Der Litte und der Litte der
schlächte inder under Beschland der Litte und der
schlächte in der Deutschland der Litte und der
schlächte der Deutschland der Litte und der
schlächten der Deutschland der Litte und der
schlächten und der Litte der
schlächten der Litte der Bedrung und der
schlächten der Beschland der Geschland der Beschland
schlächten der Beschland der Schland
schlächten der Beschland der Geschland der Beschland
sen der Litte der Beschland der Litte auch der
schläch

Konkurje und Geschäftsauffichten

Angeschneter Konture: E. Aurt Weile, Sienberg Anm.-Fr.
13. August 1927, Gl.-V. 15. August 1927, Prüf. 2. Sept. 1927.
Aufgeboene Konture: Alfred Dobrott u. Co., off. H.-V.,
Dalbertadt. — Herman Roppert, Affin, Rohfau.
Aufgeboene Geschäftsausschlicht: Julius Healton, Könnern
(Saale).

efahr g jekt unft-unft-tunft-fiziell nicht barf

halleiche Börje

Salle, 21. Juli. Die Rendeng war bei luftlojem Gejdätig wacher. Von Bantwerten verleren Wea 11% Progent und Ambrecht 1 Progent. Von Berg werfsaftien verloren Mals Rügersbull Frogent und Vansfeld hierverten. Lind ner verloren 1 Progent, während Wegelin & Hopent, Lind ner verloren 1 Progent, während Wegelin & Hopent Stogent gewinnen konnten. Es ji anzunehmen, daß ein größerer Auftrag bei dem Unternehmen hereingelommen ift.

	21. 7.	1 19. 7.		1 21. 7.	1 19. 7.
Adea	149.25 G	150.50 G	Glaus, Zuck.	120 G	120 - 9
Hall, Banky.	140 - 69	140 G	Halle Mals	148 - 66	148 - 6
Gow. a. Hdlsb.	98 - G	98,- G	Hall, Masch.	-,-	180,-B
Landkredith.	96 - B	96. B	Hall, Bobt. W.	74-G	78 - b
Zörbig, Bank	88 - G	88 b	Hildebr. Mühlen	66 bG	66 - 11
Kali Krügersh.	158 - B	16 G	Morite Jahr	25 - G	20 - G
Mansfeld	181 G	131 50 G	Gebt. Jentesch	79 0	80 - b
Prehl. A.G.	210 6	215,- G	Kaiserh, Schmiedebere	121,0 kg	121 0 G
Riebeck-Montanw.	175 G	175,- 0	KyffbH. 1-8500	75 - G	75 - G
Wech-Weiß.	212 - B	212 B	Gottfr. Lindner	79.— G	80 B
Br-Niett, Beh.			Schrapt Kalk	75, - 66	86, - 6
Ammend, Pap.	245 - bG	245,- G	Stadtm. Aist.	₹6 50 G	96,50 G
Orollw. Papter	167 6	157 0	Vester	56 - G	56 66
Könnern Malz	180.— G	130.— G	Wegelin a. Hab.	140 - 66	182, - G
Eilenb. Kattun	92,- €	95.— G	Zeitzer Masch.	1810 8	179 - G
Elsenw. Bronn.	29 16	29 - G	Zuck. R. Halle	92,- G	92 - G
Engelhardt	225 G	225,- 4	H. Hettst & A.	68 - G	68 - G
9. Zimm. Co.	11 60 G	11 50 MG		05,000,000,000	

m Freiberfehr notierten: Bühring 21 G., Bortland Saale 140 G., Caejar & Loret 11 beg., Czarnowanz 40 G., Sanfimport -.

Seipziger	Barte
Tesh Jiffer	Postle

		20. 7.		21. 7.	20. 7.
Adea	148,5	150,0	Piano Zimm.	155 0	156.0
LUL Hyp. Bk.	142,0	143,2	Los, Spitsen	129 0	129 0
Sachs. Bk.		159.0	Los. Trico	157 0	157.5
Attenburger Landkraft		1250	Loz. Wolle	120.0	-,-
assel Jute	220 0	220 0	Limite steins	146 0	145.0
Chema, Spinne	95.75	96	Lindper	80	80
immermann Chemn.	7-	7	Mansfeld	1295	181.5
Thromo Natork	84,-	84 75	Meerape Kammg.	49.18	50,-
foliwits			Hordo Wolle	90	90
Dermetoid	86 -	86	Mittw. Baumwolle Sp.	176.5	178.5
Ourfeid	100,0	109.0	Mittw. Baumw. Web.	274,0	274.0
Slitewerk	89,60	88 50	Peniger	75,50	77
Stagld a. Kless	95,-	95 25	Eur Pinksu	125.0	124.0
alkenstein	127.0	127.0	Pittler	165 0	164.5
farb. Glauchau	1180	1130	Presto	176.0	180,0
faradit	119.5	1210	Rauchw. Walther	80.50	80.50
Lammg. Gautech		109.0	Riquet	146.5	147.0
Jera Jute		270.0	Rositz, Zucker	100.0	10z.0
Jermania Chemn.		58 75	Sache-Werk	120 0	120.0
rlauz. Zucker		129.0	Schuelder	1310	121.0
Zimmermann Halle	11.50	11,-	Schönberr	155.0	109.0
dalle Zucker	95	95,50	Schub u. Salzer	879,6	387.0
Hartmann Chemp.	80,50	81	Sondermann	24	28
letser		14	Stohr	154.7	157.0
dobburgez Quare	211,0	8110	Thur. Gas_	145,0	145.0
Kirchner	180,0	131.0	Thur. Wolle	180,0	180,0
Köbke	138.0	148.0	Tittel u. Kr.		
Collmann	72,50	18,-	Trankner	57	57,-
Corbied. Zueker	148.0	149.0	Werneh.	=	
andk. Kulkw.	110.0	1100	Wotan	63,-	64
pr. Baumwolle	266.0	266 0	Zittau M. W.	122.0	143,0
Los Kan mgarn	194,5	194.5	Oelsnita	75.0	
Maizf. Schkeudits	176.0	176W	Prehbts A	215.0	215,0

Rammgarn Silberitraje 98; Leh Arnstadt 24; Plantedtor Apag 31; Miejaer Bant 130,50; Wolf Budau 58; Jörbig Bant 88,50.

Berliner Derijen-Kurje.

Telegraphische Aus Deutschland, Reid	sahlungen,	Bant-	Geid	7. Brief	Geld 20	7. Brief
Deutschland, Rei	11 Papier-Peso	Diskont	1,784	1 1788	1.782	
	Papier-Peso	-	4,196	4.204	4.191	4.199
Kanada	kan. Doll.	5,84	1975	1,979		1 976
Japan	1 Yen	0,04	2.148	2.152	1918	
Konstantinopel	I tark, Pfund	-				
London	1 Letz.	4%	20,414	20,424	20,89	20,48
New York	1 Dollar	4	4,205	4,218	4,201	4,209
Bio de Janeiro	1 Milreis	-	0,495	0.497	0,496	0,497
Uruguay	1 Gold-Peso	-	4,196	4,144	4,186	4,144
Amsterdam	100 Gulden	31/2 70	103,60	168.84	168,22	168,66
Athen	160 Drachmen	10	6.094	5,606		6,606
Brüssel	100 Belga	0	58,45	58,57	58,88	58,50
Danzig	100 Guiden	514	81,40	81,56	81,82	81,48
Helsingfors	100 finn. M.	7	10.59	10.61	10 57	10,69
italien	100 Lire	7	22,87	22.91	22,85	22.69
Jugoslawien	100 Dinar	7	7,40	7,41	7,898	7.407
Kopenhagen	100 Kronen	5	112,49	119,71	112,88	112.60
Lissabon	100 Escudos	8	20,78	20.82	20.78	20.82
Oslo	100 Kronen	41/2	108.63	108.85	108.39	108.61
Paris	100 Franken	5	16.46	16,00	16.44	16.48
Prag .	100 Kronen	5	12,46	12.48	18,46	18.47
Schweiz	100 Franken	31/2	80,97	81,18	≥0.85	81.01
Bulgarien	100 Leva	10	3.U42	8,048	8,442	8,048
Spanien	100 Peagten	10	71.85	71.99	71,88	72.0%
Stockholm	100 Kronen	4		112.86	112.48	112,70
Oesterreich abgst	100 Schilling	7	69,17	59 29	5914	59.26

Oseiserwich abert 1800 Schilling 7 199,7 1

Berliner Borje

Berliner Börje

Berlin, 21. Juni. Bei etwas lebkafterem Gestädt eröffnete bie Börse heute un ein he i i i id. Mährend Spezialwerte, in denen eine größere Umsatikätigteit zu beobackten war, sich leicht erholen sonnten, muisten die meisen überigen Kapiere sich Inradiktie gefallen lassen, bie meisen überigen Kapiere sich Inradiktie gefallen lassen, die in der Negel 1—2 Krogent betrugen, Der Estd war ist eine erfehnmal den Anfang der sich lange gewänsichten Emisponnung. Der Sach kellte sich für Agesgeb auf 7—8 Krogent, für Konatsgeld diese unwerändert. Danischen sand ber Ebstautig den der Sach kellte sich für Agesgebt auf 7—8 Krogent, für Konatsgeld diese numerändert. Danischen sand bei ehrt eine der heite der Vollender vollender der Vollender der Vollender vollender vollender der Vollender der Vollender vo

Getreibe und Produkte

Beritn. 2	1. Juli 1927		7fir 100 Atlo		20. 7.
Star 1000 Atlo	21. 7.	20. 7.		85.50-87.50	
Betsen, mart.	-	-	Roggenmehl	88.50-85.25	88.50-85.50
bo. Juli	293,00	292.50	Betsentlete	18.75	18,50
ba Gept.	271.00	271,50	Roggenflete	15.25	15.00
bo. Ott.	270,00	272,50	Stabs. 1000 Stle	305.0-315.0	805 - 815
Roggen, mart.	250.0 - 252.0	250.0-252.0	Leinfagt .	-	-
bo. Inft	247.85	246.75	Bittorigerbien	44.00-58.00	44.00-28.00
bo, Gebt.	232,50	283,50	Spetfeerbien	28.00-82.00	88.00-32,00
bo. Dft.	292,00	282 75	Auttererbien	32.00-28,00	22.00-23.00
Sommergerfle	-	-	Beluichien	21.(0-92.50	21.00-22.50
Winternerfte	194.0-200.0	193.0-199.0	Mderbobnen	22,00-23,00	22.00-23.00
Saiet, maet.	257.0-264.0	255.0- 262.0	Biden	22.00 - 24.50	22.00-24.60
bo. Stult	-,-	219.0v	Lupinen, blau	14.75-15.76	14.75-15.75
bo. Cept.	200.50	200.00	bo. gelb	15.75 - 17.75	16.75 - 17.75
bo. Ott.	201.00	201.00	Serabella, nene	-	-
Mats loto Betl.	187.0-188.0	187.0-188.0	Btapafuden	14,80-15,00	
bo. mgofs. Don.	-	- 131	Betnfuchen	20.50-21.00	20.40-20.80
Rortoffelm.			Emdenionitel	12.50-18.00	12.50-18.00
tote, A Str.	-	-	Sepaidit:	19.00-20,00	19.00-20.00
metfe, 1 gtr.		-	Rattoffelfloden	35 00-85,20	34,85 - 85,25

Judier.

Magbeburg, 21. Juli. Krompte Lieferung 38; August 28, 28,126; September 28,126, 28,265. Tendeng: ruhig., Rodzuder manifise 4,00; Weitzgudermelasse 4,00. Tendeng: ruhig., Rodzuder manifise 4,00; Weitzgudermelasse 4,00. Tendengreise milasive Sad: 3,041 15,80–16,00; August 16,00–16,00; Orlober 16,00–16,00; Orlober 14,00; August 14,00–14,00; Pagember 14,40–14,00; to kez, 14,40; Orlober Segenber 14,50 bis 14,40; Januar-Rärz 14,00–14,50; Wai 14,00–14,85. Tendeng: ruhiser.

Webitofie

Sremer Baumwollfurfe vom 20. Juli. (Mitgeteilt von der Firma Schweinsberg & Schüder, Salle S.) Wotterungen des Verener Vereins für Lerunthambel in Kammvolle. Nordamerisanische Baumwolke Basis middling nichts unter Lou middling nach den Bedingungen des Bereins, Preis für ein englische Phund (16.) in Dollarcents netto Kasse: Ero fin ung: Okober 19,78 Brief, 19,74 Gelb; Degember 20,02 Brief, 19,90 Gelb; Januar 20,09 Brief, 20,06 Gelb; Warg 20,24 Brief, 20,21 Gelb; Mari 20,24 Brief, 20,32 Gelb. Aerokens; fest. — Il Is: Juli 19,55 Brief, 19,46 Gelb; Oktober 19,82 Brief, 19,80 Gelb; Degem-

Sistentrefößung in Orsterreich Die Orsterreichische Walional-Januar 20,18 Brief , 20,11 Geb.
Ind int dem Imsgluf für Escompte von Wechfeln und Sifeten von 6 Krogent auf 7 Arogent erhögt. Auch die Site im Darkelins-geschäft wurden um 1 Krogent herunge kläste Geber 20,000 Arief, 20,000 Brief, 20

Butter

Berlin, 21. Juli. I. Qualität 1,58 Mart; II. Qualität 1,53 Mart; abfallende Qualität 1,24 Mart. Tenbeng: stetig.

Dieh. Letysik, 21. Jull. Aftirieb: 68 Rinder, davon 14 Ochen 25 Mallen, 3 Kalben, 49 Kühe, 659 Küher, 59 Schafe, 89 Schweins, susammen 1865 Tiere. — Auberdem von Fleischern direkt zugeführ – Hinder, 46 Küher, 5 Schafe, 186 Schweins.

Ze wurden lojgende Lebendgewichspreise notiert:

Ochsen			1	21. 7.	18. 7. 68-65	Kalbet ,		1.	21. 7.	18, 7,	
Bullen			841	58-60	45-56 42-48 59-61	Schafe ,		244	21. 7. 80 - 88 75 - 79 68 - 74	60-67 60-67 60-09	
Kehe			28.19	60-67	52-58 45-51 58-57 44-52	Schweize	 ,	23.10	54-59 45-58 63-64	54-59 45 - 88 56-67 56-67	
			8	25-29	25-29			6	66-67 64-65	58-60 58-59 56-67	
					m	talle					

Berliner Rotterungen Elestrotyt-kupfer Orig.-Hütter Robsink im ir. verk. erme it.-Flat-rem-Link Orig.-fölter-Ahmin. in. Jr. W. Orig.-Fölter-Ahmin. in. b Lager in Deuts Or. - H.- Alum. I. Walzdrahn od. Drahtb.) 99 % Reinsickel (98 bis 99 %) Antimon (R.) Silber I. Barr. 11 7. | 20. 7. 20. 7. 121.50 234 234 840-850 90-95 840-850 2 25-5800 230

Di einmal feine bleibt

Gelege tigle tigle Ungele die der zu stat für Le bleibt

bon, b

Gi für

Wamen ergang geordne berwalt foloffer 24 • S i

funft of fonbere gur Er beigufü

Schulbe Fälle Kinder

immer worder den G Schultt medler Leford mehr ein me Eltern gericht biefe Eollten werder jo fön ergebe

Borga ruhen, eines 3u ruf bem & 1000 s funder reden lam n labhle macht üblich "Affic

bas 11 Beg g mißl Der zugefi

Berio Berur Bo be

Amerikanische Börsenberichte

	Funkd	lienst)		
Rew York 20, 7. Tāgliches Geld 4% London (Cable Tref.) 486,80 Earls (100 Fres.) 5,9150 Brüssel (100 Fres.) 15,90 Madrid (Liv Peseta) 17,10 Bern (100 Fres.) 19,25% Amsterdam (100 Fr.) 40,06	19. 7. 4% 4.85 4.81 8.91 18.90 5.44 17.12 19.25 40.06	Oslo (100 Kr.) Kopenhagen (100Kr Prag (100 Kr.) Wien (100 Kr.) Budapest (100 Kr.) Belgrad Athen Japan Buenos Aires Rio de Janeiro	2,96 1/2 14.08 17,46 1,76 1.82 1/4 45.96 49,51 11.83	25/88 26,74 2,96 14.08 17.45 1.76 1.89 47.— 42.61 11.87
Stockholm (100 Kr.) 26,78	26,79	Berlin	28.77	23,78
Silber, ausländisches 56.75	56,85	Talg, "Extra" loko	7.60	780

Stockholm (200 Mil)		1 perm		20.10
Hiber, ausländisches 56	.75 56,85	Talg, "Extra" loko	7,60	780
Laffee, Sant. Nr.4 loko 16		Baumwolisaatol, loke		9.50
. Rio Nr. 7 14	80 14.80	. Juli	9,66	9,55 9,68
	.80 13.28	- August	9.77	9.68
" September 12	139 12,51	Petroleum III Cases	16,15	16.16
Dezember 11.	.92 11 91	in Tanks	12.75	12.75
. Januar U	.85 11.80	Stand whit	0 1.22	1,22
Marz 11	.69 11.78	PennsylvRohöl 2.60	-2,90 2	2.50
laumwolle, loko 18	36 18.85	Zucker, Zentrif.		
	109 18.10	. September	2.71	2.75
	- 18.18	" Dezember	28	2.89
_ Sept. 18	86 1848	Januar	2.7	2,37
	49 18.68	" März	2.6	2.71
	.62 18.66	Kausschuk, first, lok		85.
" Dezember 18	75 18.77	- smoked	84.8	
	81 18.85	Terpentin	84-	
März 19.		Savannah-Terpentin	62 B	61.4
Baumwoiizufuhren:	- 10.04	New Orleans Baumwe	He.	
Atl. u. Golfhäfen 40	000 5 000	loke		18.05
	90 12.8u	Weizen, Red-Winter		7000
		neue Ernte, loke		151.12
Jan. Marz 12		. Hard-Winter.lok		156.12
	30 6.20	hais, loko	112.12	110.75
		Mehi, wheat clar 7.00-	-7.85 7.0	0-7.5
isen 21		Getreidefracht nach		
Veissblech 5.	.50 0,50	England 1.6-20		-90ak
essemer Stahl -	= ==			
enmals pr. Western 13.	50 18.45	n. d. Kontinent 6-	cte. 6	-8 cts

mala pr. Western 13.	50 18.45	n. d. Kontinent	8-8 cts. 6	-8 cts
	7. 19. 7.	Schmals per Sept.	18,92	12.04
sen per Juli 14:	2,84 148.19	Okto	ber 18.12	18.02
. September18	187.60	sippen Juli	12.40	12,50
	2.60 141.12	" " Sept.	12.40	12,47
. Juli 99	9,12 97,75			
. September10	112 102.84	speck.	12,50	12.50
Dezember 10		Schweine, leichte		
or "Juli 4	84 44.36	niedrigster P	reis 9,85	275
September 4		höchster Prei	8 10,75	10.65
. Dezember 4	6,84 46,86	schwere, niedr. P	reis 8,85	8.90
gen Juli 10	5,76 1CB.60	. höchst.	Preis 9.90	9,75
	84 94,-	Schweinezufuhren		
	9.25 97	in Chicago	15 000	25 000
male Juli 1	2,82 12,80	im Westen	70 (00	70 000

Haře

Bogg

Eigene Funkmeldung.

Berliner Börse vom 21. Juli 1927.

Ohne Gewähr für Hörfehler.

								1	bedeutet exki, Div	idende.	,									
	21. 7.	20. 7.		21. 7.	20. 7.		91. 7.	20. 7.		21. 7.	20. 7		21. 7.	20, 7		21. 7	20. 7		21,	7. 20. %
Ablösungsschuld I	295.5	297.0	Dresdner Bank	168.1	169.8	Calmon Asb.	54.62	84.12	Freund Masch.	102.2	165.0		177.0	177.2	Poppe-Wirth	89	88_	Telefon Berl.	1 92	T
do. II	300.6 17.—	300.0 17.10	Gothaer Grundered. Halle Bankverein	181.0	188.2	Caroline Br. Charl. Wasser	218.7 154.0	219.0 156.7	Friedrichshall	158.0	153.0	Laurahütte Leipz. Landk.	94	95.50	Prestowerke	180.c	172.0	Thale Eisen		
6% Dt. Wb. Anl. 23-24	995.0	100 0	Hildesh, Bank	131.0	132.0	Chem. Buckau	187.0	126.0	Gelsenk. Bg.	168.5	169.6	do. Piano	109.2	109.0	Rauchwalter			Thörl Oel Thür, Blei	74.25	
4% Dtech. Schutzg.	10.25	10.45	Mitt. Creditbank	844.5	248 1	do. Beyden do. Geisenk.	129.0	130.1	do. Gus		-,-	Leonh. Braun.	150.0	150,0	Rhein. Braun.	80,25 265.0	80.50 268.5	do. Gas Leipz.	145.2	145.0
6% Anhalter Roggen 8% Bk. Gold Weimar 2	99 -	=:=	Oesterr. Credit Reichsbank	8.25 170.1	8.25	do. Gelsenk. Chemn. Spinn.	88.50 98.—	89.— 96.12	Germania Ges. L. el. Unt.	214.0	215.5 240.8		160.0	160,0	do. Elektr.	166.5	166.5	Leonh. Tiets Tittel-Krüger	169.0	
5% R. 1		,	Wiener Bankv.	6.50	6.50	Chromo Naj.	93.50	94.75	Glauz. Zucker	122.0	123,0	Lindström	274.0	273.0	do. Stahl.	£15.2	2,8.0	Transradio	187.0	158.0
6% Deutscher Zucker 10% Ldsch. Roggen	16.70 10.70	16.85	Engelhardt	225.0	227.0	Concord. Spinn.	149.2	149.7	Goldschmidt Görl. Waggon	132.0 205.9	184.0 20.25	Lingel Schuh	87	87 40	do. Kalk	185.0	187.0	Triptis AG.	85.12	
5% do. do.	8.01	8.10	Schultheiß Dortm. Aktien	442.0	448.0	Cröllw. Papier	156.7	155.5	Gorz, opt.	200.9	-,-	Linke-Hofm.	70	71.50	do. Spreng,	116.5	117.5			
10% Pr. Ctr. Bd. Gld.	109.0	109.0	do. Union	\$56.5 296.0	255.0 805.0	Daimler			Gotha Wagg.		-,-	Ludw. Lowe	274.0	277.5	Riebeck-Montan J. D. Riedel	177.5 68.55	178.2 70.87	Union chem.	78.50	78.50
5% Preuß. Kall 5% do. Roggen	6.25 8 92	6.25 8.92	Leipz. Riebeck	155.0	156.0	Delmenhorst	124.8	126.2	Greppiner Wk. Gruschw. Text.	150 0 111.5	165.0		188.7	130.5	Roddergrube	571.0	571.0	Vandan Dan	1	145.0
10% Prv. Sachs. Id. G.	-,-	-,-	Reichelbräu	328.0	830.0	Dessauer Gas	205.5	207.0		111.0	1.20	-	128.7	124.5	Rombacher	-,-	-,-	Varziner Pap. Ver. ch. Charl.	143.0	188.5
8% do. do.	7,70	101.5	Accumulator Adler Portl.	167.7	168.5	DtschAtl. T.	104.0	106.5	Hackethal Dr.	94.55	98	Magdeb. Gas	108.0	103.0	Rositz-Braun. do. Zucker	97	113.5	do. ch. Zeits	-,-	1 ===
5% do. ld. Roggen 5% Roggenrent, 1-11	7.70	7.90	Adler-Opph.	144.0	144.0	do. Nied. Tel.		==	Hamb. el. W.	173.3	163.7	do. Berg.	71.50	182.0 71.50	Ruckforth Nehf.	106.0	106.5	do. Dt. Nick.	179.0	179.0
5% do. 12-18	7.90	7.95	Adlerhütte	137 2	138.0	Dtsch. Erdől	154.7		Hammersen	183.0	182.2	Mannesm. Rohr	189.7	192 1	Rutgerswerke	100.0	101.2	do. Jute B.	92	92-
8% Gold-Rogg. 1-3 8% do. 4-6	101.1	101.1	Adlerwerke Alexanderw.	117.0	117.0 68.50	do. Gußst.	120.0	120.0	Hann. Masch. Harb. Phonix	119.5	122.5	Mansfeld Marie cons.	130.0	181.1				do. Mark. T.	€9	69
5% do. 1-2	81.90	81	A. E. G.	182.2	185.5	do. Kabel	108.0	109.0	Harbg. Eisen	132 0	182.0		70	61.— 10.—	Sachsenwerk Sachs, Guß	120.1	120.0 187.0	do. Schuh do. Stahlw.	86.— 138.5	139.2
6% Thur. Kirch. Rogg.	9 86.25		Alsen Portl.	235.2	285.5 248.0	do. Kali do. Linol.	142.5		Harkort Berg	28	28	Mark Portl.			do. Kamg.		-,-	Vogel Telegr.	108.0	107.0
6% Zuckerkredit	86.25	27	Ammendori. Anglo-Guano	102.0	102.5	do. Linol.	95	95.—	Harpener Bg.	304.7	206.0 31.50	do. Buckau	128.0 173.0	136.5 175.0	do. Th. Ptl. Salzdetfurth	198.0	198.0		105.2	108.0
41/2% Oesterr. St. 14	-,-		Anh. Kohlen	113.0	114.5	do. Werke	58		Heine & Co.	71	72	do. Kappel	12.75	13	Sangerh. M.	160.0	148.0	Vogtl. Spitzen do. Tull	97	97.85
4% do. Goldrte.	=:=	27.87	Annener Guß	==	205.7	do. Wolle Dt. Eisenhdl.	91.50 48.50	92	Held & Franke	74.87	73.12		802.0	806.0	Sarotti	197.0	195.1	Voigt-Haffner	187.1	187.7
4% Turk. Admin.	13,30	13.75	AugsbNrnb.	142.2	143.0	Dippe Masch.	143.0		Hemmoor P. Hirsch, Kupf.	240.0 113.0	243.5		227.0 120.2	227.0 121.0	Saxonia Prtl. Scheidemand.	146.0 28.50	146.5 28.50	Vorwärts	1	1-
4% do. Bagd. I	19	18	Bachmann			Domnitzsch	120.0	121.0	Hösch Eisen	181.5	181.2	Meerane Kmg.	49	48	Schering Ch.	237.0	239.0	Wanderer	272.0	274.0
4% do. do. II	18.75	16	Balcke Masch.	221.0 121.0	225.0 121.5	Donnersmarck Doring-Lehr	61.25	65	Hohenlohe Holzmann	22.25 196,8	22.60 198.0	Meltheu Tuli Merkur Wolle	37.— 172.5	87.— 172.5	Schles. Bg.	125.0	124.2	Warstein Gr.	181.0	177.5
Türkenlose	28.75	29	Bamag-Meguin	45	45.25	Dresdner Gard.	140.0	140.0	Horchwerke	120.7	120.7	Metallbank	143.0	142.0	do. Cellul.	156.0	159.0	Wasser Gelsen Wegelin-Hübper	142.0	140.5
41/4% Ung. StR. 13	24.25	24 25 25,12	Basalt AG.	149.0	149.0	Dürkoppwerke	149.8	90	Humb. Masch.	45.50	45,	Miag	141.0	143.0	do. El. B	182.0	185.0	Wernshausen		208.7
4% do. Goldrie.	-,-	25.62	Bautzn. Tuch	70	71	Dynamit Nob.	140.0	151.0	Hutschr. Pors.	67.25 145.0	65.25	Mix & Genest	147.7	145.2 78.62	do. Leinen	205.0	206.0	WerschWeiß. Wessel Pors.	208.5 47	10-
4% do. Kronenr.	2.12	2	Bayr. Cellul.	75 50	75.50	Eckert Masch.	65	56				Mülheim Bg.	167.0	169.0	do. Textil	119.0	120.5	Westeregeln	184.5	186.0
5% Mexikaner abg.	39.50 27.20	39,55 27,50	do. Spiegel. L. P. Bemberg	58.50	59	Egestorff Salz Eilenbg. Katt.	127.0	128.7	Ilse Berg Judel & Co.	272.5 187.0	266.0 188.5				H. Schneider	120.0	120.1	Westf. Draht		91.50
Baltimore	89	99	Bendix Hola		48.87	Eintracht Br.	179.0 j	178.0	Junghans	132.0	124.2	Nat. Automob.	122.0	125.0 176.0	Schubert-Salzer	354.0	196.5	do. Eisen	78	74-
Canada Eb Schantung	81.— 8.37	86.50	Berg Eveking Berger Tiefb.	86 298.0	301.5	EisenbVerk.	142.0	144.7				Nordd. Eis	173.7	174.6	Schultz jun.	102.0	101.5	Wicking .	160.0	16L0
Elektr. Hochb. Zertif.	93	93.—	Bergmann El.	189.0	198.0	Elektra Dresd.	188.2	185.0	Kahla Porz.	109.0	110.0	do. Zhaing.	184.7	185.7	Seidel-Naumann Sieg. Solingen	95.— 56.12	95.75 58.—	Wilhelmshatte	73	168.0
Hapag	144.0	145.0	Berl. Gub. H.	356.0	350.5	El. Licht-Kr.	196.0	197.0	Kali Aschersl.	178.0	179.7				Sieg. Solingen	169.0	168.0	Wilke Dampf. Wissner Met.	182.5	134.7
Hambg. Sud	296.0	×27.0	do. Holze.	102.2	105.0	Elitewerke Erdmannsdf.	127.5	129.0	Karlsr. Masch.	28.25	28.50	Ober met	102.2	108.0	Siemens-Halske	278.5	280.2	Witten Gus	\$6	58
Hansa Dampf Nordd, Lloyd	220 1 142.7	2±3.1 145.0	do. Masch.	135.0	137.0	Ernemann		-,-	Kassler Feder	1:0.0	151.0	Or. Seks	98	99.62 186.¥	Stadtbergh.	45.50	45.25	Wolf Masch.	53.25	54.80
ver. Elbschiffahrt	76,25	76.50	Berthold Mess.	123.7	128.7	Eschweiler Bg.	218.0	223.0	K. Kästner			Osp & Kupt.	65	-,-	Staffurt ch. Stett, Cham.	102.0	101.2	Wotanwerke Wurz, Kunst		
Allg. Dt. Kreditanstalt	149.0	150.0	Bochum Guß	21.50	230	Essener Stein. Excelsior Fahr.	167.0 125.0	170.8 126.7	Kirchner & Co. Klöcknerw.	128.5	128.0	Ostwerke	424.0	430.0	do. Vulkan	81	81,87	war. dase	1	
Bank elektr. Werte	174.0	179 5	Gebr. Böhler	-,-					Köln-Neuess.	177.7	182.0	Peters Union	121.5	121.3	Stock & Co. Stohr Kamm.	155.0	75	Zeftz Masch.	178.0	189.0
Barmer Banky. Berliner Handelsgen.	1:3.7	154.0 249.0	BraunkBrik. Braschw. Kohle	193.0	191.0	Faber Blefstift Fablberg-List	90.87	91.87	Kölner Gas	126.7	128.5	Phonix Berg	126.7	127.0	Stoewer Nah.	73.50	72 -	Zellstoff-Ver.	164.0 316.5	166.3 \$18.5
Commerz-Privatbank	176.5	179.7	do. Jute	164.0	164.0	Falkenst, Gard.	123.0	139.0	Königsb. Lag. Körbisd. Zek.	61	63	do. Braunk.	105.5 129.5	104.0	Stolberg Zink	250.0	256.0	do. Wald Zwickauer M.		
Darmstädter National Deutsche Bank	284.8	233.0	Buderus Eis.	117.7	119.8	I. G. Farbenind.	810.0	313 0	Gebr. Körting	105.0	105.0	do. Spitzen	78	128.0 78.—	Stralsund, Sp.	-61.0	0.00			
do. Uebersee	107.2		Busch Opt. Busch Wage.	100,0	100.0	Feldmühle Felten-Guille	189.0	212.0	Körting Elek.	122.5	126.0	Page el.	130.0	133.0	Tack, Conrad	122.0		DtOstafrika	193.5	190.5
Diskonto-Command.			Byk Guices	92.25	93.50	Fraust. Zucker	185.0	186.0	Kronprinz M. Kyffhäuse	73.50	73.40	Polyphon Pongs Spinn.	160.0	160.0	Tafelglas Teichgräber	125.0		Neu-Guines	1000.	36.87
									Kynnauser	10.00	10.00	rouge spinn.	1 04.00	00.00	Telchgraber	1		Otavi Minen		